

6

Perspektiven nach Flucht und Neuwanderung eröffnen



06_04 Ankunftsordner: Hilfe! Papier-Chaos!

Die Bürokratie in Deutschland geht mit vielen Briefen, Formularen und Dokumenten einher. Selbst Einheimische sind damit oft überfordert. Geflüchtete im Ankerzentrum sprechen meist kein Deutsch und einige von ihnen sind nicht alphabetisiert. Direkt nach ihrer Ankunft erhalten sie eine Flut an Schreiben, die häufig ungeordnet in Plastiktüten landen. Das führt zu Chaos, verlorenen Unterlagen und Frust bei allen Beteiligten. Unser Projekt schafft Abhilfe: Ehrenamtliche helfen in kurzen Terminen dabei, das Papierchaos zu sichten, zu sortieren und in einem Ordner abzuheften. So entsteht Struktur – für Geflüchtete wie für Behörden. Gleichzeitig fördert der persönliche Kontakt Integration, baut Berührungsängste ab und schafft positive Begegnungen. Ein Gewinn für alle.

Fokus

Deutschland ist ein „Papierland“. Geflüchtete verlieren hier schnell den Überblick. Ehrenamtliche helfen ihnen dabei, Dokumente zu ordnen und abzuheften. So entsteht neben persönlichen Kontakten auch eine Struktur, von der Geflüchtete und Behörden profitieren.

Förderbedarf

2.500 €

Präsentation

- › In unserer Pressearbeit (inkl. Social-Media-Kanäle)
- › In unseren Printmaterialien (Flyer, Plakate, Jahresbericht etc.)

Kontakt

Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge,
RDJ gGmbH
Sankt-Johannis-Mühlgasse 5, 90419
Nürnberg

Bastian Döring
doering.bastian@rummelsberger.net
<http://www.rummelsberger-diakonie.de/psz>

Konto

Rummelsberger Diakonie
DE47520604100202501015
Verwendungszweck: PSZ
Ankunftsordner